

Großer Stern des Sports in Silber geht nach Lonnerstadt



Der TSV Lonnerstadt gewinnt „Sterne des Sports in Silber“

+++Vorweihnachtlicher Sternenglanz für TSV Lonnerstadt 1948 e.V.+++

Lonnerstadt, Nov 2020 - Nach Bronzegewinn ist der Verein nun auch bayerischer Sieger der „Sterne des Sports in Silber“. Der von der VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG nominierte Verein vertritt den Freistaat beim Bundeswettbewerb in Berlin

Der TSV Lonnerstadt 1948 e.V. hat den „Großen Stern des Sports in Silber“ für sein herausragendes Engagement „Corona-Summerchallenge“ gewonnen. VR-Vorstandsvorsitzender Johannes Hofmann sowie Walter Fellermeier, Kreisvorsitzender vom Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV), überreichten die Auszeichnung an die Vereinsvorstände. Damit ist ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro verbunden. Als Landessieger vertritt der Verein den Freistaat im Bundesfinale der „Sterne des Sports“ am 18. Januar 2020 in Berlin, an dem auch Bundeskanzlerin Angela Merkel oder Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier teilnehmen werden. Dort soll bei der geplanten Abschlussgala der Bundessieger mit dem „Großen Stern des Sports“ in Gold gekürt werden.

Mit dem silbernen Stern sieht die VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG ihre Erwartungen erfüllt, da sie das Projekt „Summerchallenge“ bereits mit dem regionalen Bronzestern und zusätzlichen 1.000 Euro belohnt hatte. Die Stern-Trophäen sind durch die Initiative „Sterne des Sports“ der Volks- und Raiffeisenbanken in Kooperation mit dem Deutschen Sportbund ins Leben gerufen worden: Aber nicht sportliche Höchstleistungen sind bei der Prämierung entscheidend. "Wir wollen Vereine würdigen, die sich vorbildlich, kreativ und innovativ für die Gesellschaft engagieren", sagt Hofmann. Der Verein hätte mit seiner Summerchallenge bewiesen, dass Sport auch in Coronazeit unter den gebotenen Hygiene- und Abstandsregeln funktionieren könne.

Großer Stern des Sports in Silber geht nach Lonnerstadt

„Die gesammelten Kilometer im Laufen, Walken, Wandern oder Radfahren wurden umgerechnet und der evangelische Kindergarten vor Ort finanziell bedacht“, erläuterte der 1. Vorstand des Vereins Frank Iftner den zusätzlichen gemeinnützigen Gedanken. VR-Kundenberaterin Maritta Schockel zeigte sich überzeugt: „Der Verein mit den vielen Ehrenamtlichen hat zu Recht den Silberstern auf Landesebene gewonnen. Dieses vorbildliche Engagement würde nun auch den Goldstern verdienen!“

Text: Gabriele Stiefler – Layout: BLSV Mittelfranken



Bild: Über das Sternen-Double „Bronze und Silber“ freuen sich: (v.l.) Holger Reif (Vorstand Wirtschaftsbetrieb TSV), Johannes Hofmann (Vorstandsvorsitzender VR-Bank), Maritta Schockel (VR-Kundenberaterin), Walter Fellermeier (Kreisvorsitzender BLSV), Markus Ruhmann (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit TSV), Frank Iftner (1.Vorstand Sport TSV)